# Die Luft bekam den Rosen nicht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **25 (1970)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Die Luft bekam den Rosen nicht

Ein Gesinnungsfreund stellt uns den folgenden Ausschnitt aus der Zeitschrift «Gemüse», Nr. 8. vom 15. 8. 1970, zur Verfügung. Im Jahresbericht der Veiling Westerlee, der größten holländischen Versteigerung für Rosenkohl, wird festgestellt, daß Luftverunreinigungen die Qualität von Rosenkohl bis zur Wertlosigkeit vermindern können. Die Lage der Felder und sogar der Platz der Rosen an der Kohlpflanze waren für den Grad der Schädigung von Bedeutung. Rosen auf der Südwestseite der Strünke waren durch Luftverunreinigungen in einigen Fällen wertlos geworden, während die Rosen von der entgegengesetzten Strunkseite viel besser waren.

*

Und trotz dieser alarmierenden Zustände gibt es Ämter, die sich gegen die Anstrengungen zur Verbesserung dieser bedrohenden Verhältnisse als Oberbremser auf dem hintersten Güterwagen betätigen. Doppelt tragisch, wenn ausgerechnet ihnen die Sorge um die Gesundheit ihres Volkes übertragen wäre.

---

**Schweizerische Bauern-Heimatschule und Freie Landbauschule auf dem Möschberg**

**LEHRGÄNGE UND TAGUNGEN IM KOMMENDEN WINTER 1970/71**

| | |
|---|---|
| Ende November | *Jungvolktage* |
| Mitte Januar | *Möschberg-Volkshochschultage* |
| Ende Februar/Anfang März | *Landbaukurs für die organisch-biologische Wirtschaftsweise* |
| Anfang April | *Möschberg-Frauentage* |
| Mitte Mai | *Kurs für den organisch-biologischen Gartenbau* |

---